

Roma, 4 giugno 2022

An Klaus-Dieter Hommel
Vorsitzender der EVG
E-Mail: klaus-dieter.hommel@evg-online.org

z.K. Jolanta Skalska
Europe and International Affairs
e-mail: jolanta.Skalska@evg-online.org

Betreff: Schreiben zum Zugunglück

Liebe Kollegen/Innen,

wir waren sprachlos, als wir gestern, den 03. Juni 2022, von dem schrecklichen Zugunglück in der Nähe des Bahnhofs von Garmisch-Partenkirchen in Bayern erfuhren.

Mit großem Bedauern haben wir erfahren, dass bei der Entgleisung des DB-Pendelzuges mindestens vier Fahrgäste ums Leben gekommen sind und mehr als 30 Personen aller Altersgruppen verletzt wurden, 15 davon schwer.

Unsere Gewerkschaft steht euch in dieser Stunde der Trauer bei. Als FIT CISL sprechen wir den Familien, Freunden und Kollegen der Opfer dieses tragischen Unfalls unser tiefstes Beileid aus. Wir wünschen den Verletzten eine rasche Genesung und bekunden unsere aufrichten Anteilnahme mit allen Eisenbahnern in dieser schwierigen Zeit.

Dieser weitere Unfall in der Branche bestätigt unserer Entscheidung, dass wir mehr in das Eisenbahnsystem investieren müssen, um die Sicherheit aller zu gewährleisten: der Fahrgäste und des Eisenbahnpersonals. Wir wollen damit noch stärker hervorheben, wie wichtig es ist, weiterhin Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit des Schienenverkehrs in ganz Europa zu erhöhen und sicherzustellen, dass in diesem Bereich keine Kürzungen oder Einsparungen mehr vorgenommen werden, weder bei den Eisenbahninfrastruktureinrichtungen, noch beim Güter- oder Personenverkehr.

Mit freundlichen Grüßen,

Der Generalsekretär,
Salvatore Pellicchia

